

Die acht Verlustquellen/Verschwendungen in einem Betrieb

vorgestellt von Jana Hocken,
The LeanFarm Project

www.leanfarm.nz



Resilience for Dairy (R4D) has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 101000770



E-learning Material, zur Verfügung gestellt vom Projekt "R4D"

Lean Management



Dieses LeanFarm E-Learning wird Ihnen von Jana Hocken vom LeanFarm Project präsentiert. Es wird nur zu Bildungszwecken und zur allgemeinen Information zur Verfügung gestellt. Die Informationen berücksichtigen weder ihre Bedürfnisse, Ziele oder Zielsetzungen. Das bedeutet, dass die Informationen nicht speziell auf Sie zutreffen und keine rechtliche oder professionelle Beratung darstellen. Kein Nutzer sollte auf der Grundlage der in diesem E-Learning enthaltenen Materialien handeln, ohne sich vorher von einem zugelassenen Fachmann rechtlich oder anderweitig professionell beraten zu lassen. Das LeanFarm-Projekt stellt diese E-Learning-Präsentation elektronisch zur Verfügung, unter der Bedingung, dass das Mitglied oder der zahlende Nutzer die Materialien nur intern und für seine eigenen Zwecke verwendet. Das bedeutet, dass die Materialien außerhalb des Nutzers nicht kopiert, versendet, per E-Mail verschickt, verteilt, geteilt oder in irgendeiner Weise weiter vervielfältigt werden dürfen, es sei denn, das LeanFarm-Projekt hat dem vorher schriftlich zugestimmt. Alle in dieser Präsentation enthaltenen Materialien sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum von The LeanFarm Project und Improve8 Limited.

Wie stellen das E-Learning Modul namens "Die 8 Verlustquellen" vor.

Dieses Modul 2 der LEAN-Webinare stellt hochinteressante Erkenntnisse zu den 8 Verlustquellen in landwirtschaftlichen Milchviehbetrieben dar. Diese, in ihrem Betrieb auftretenden Verluste wirken sich auf die Produktivität aus, die Kosten und unternehmerische Leistung ihres Betriebes.

Das Verständnis darüber, welche Verlustquellen es in Betrieben geben kann und wie man diese abstellen/beheben kann, ist enorm wichtig für jeden Betrieb.

Schlüsselzielsetzungen des Webinars:

- Lernen Sie die Komponenten von Arbeitsprozessen kennen
- Entdecken Sie, wie viel Verluste in unseren Arbeitsprozessen sein kann
- Entdecken Sie, warum diese Verluste schlecht für unsere Betriebe sind
- Lernen, was die 8 Verlustquellen sind
- Verknüpfen Sie die 8 Verlustquellen in ihrem Betrieb
- Lernen Sie die 5 Schritte, die helfen, diese Verluste zu beseitigen

Lean wird oft wie folgt definiert:

“Das unermüdliche Streben nach der Identifizierung und Ausschaltung von Verlusten in allen möglichen Varianten und Formen mit dem Ziel die Betriebsleistung zu verbessern und die Kundenzufriedenheit.”

Das Konzept der Verschwendung in einem Unternehmen kann schwierig zu verstehen sein, da es sich um Verschwendung aus der Sicht des Kunden handelt. Auch wir als Landwirte müssen lernen, Verluste zu erkennen.

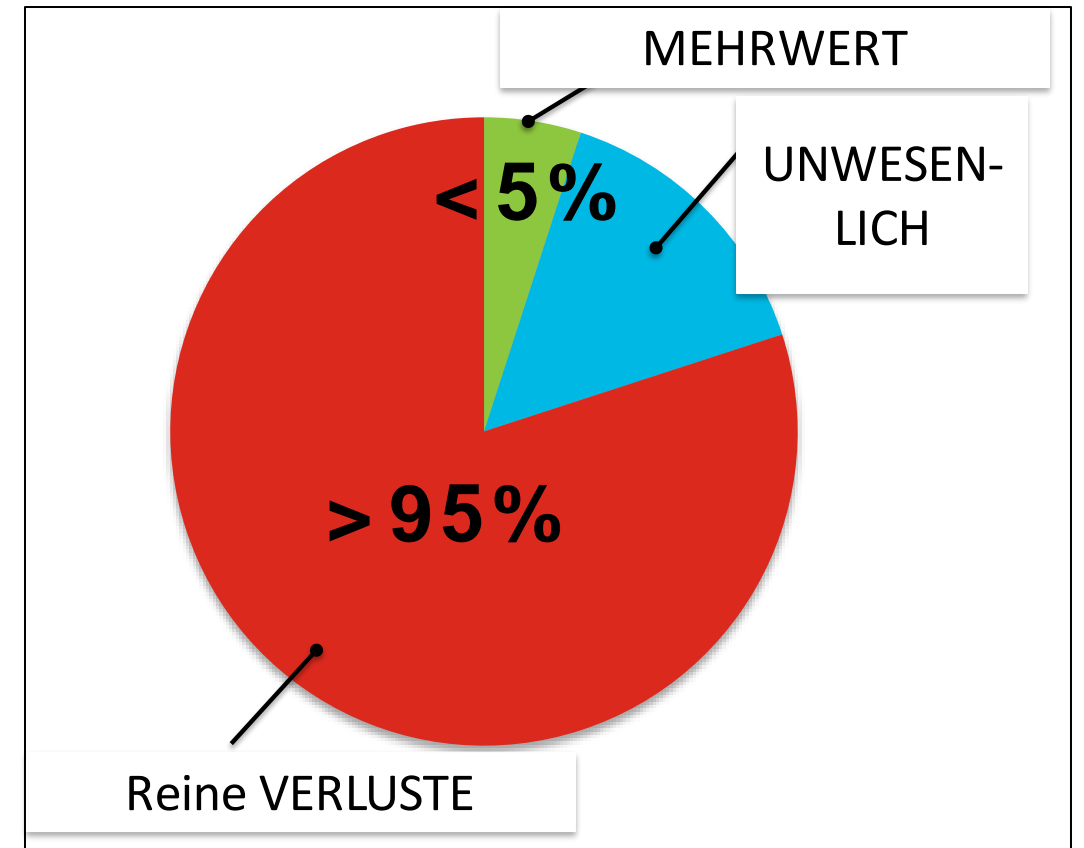
Alles, was wir auf dem Betrieb tun – all unsere Arbeiten und Aufgaben können drei Kategorien zugeordnet werden:

Mehrwert- Kategorie: dazu gehören Aktivitäten /Handlungen, die in den Augen des Kunden als wertschöpfend angesehen werden

Unwesentlich-Kategorie - dazu gehören Aktivitäten /Handlungen, die nicht unbedingt einen Mehrwert darstellen, die wir aber aufgrund von Vorschriften oder Bestimmungen durchgeführt werden müssen.

Verlust-Kategorie: das sind alle Bestandteile unserer Arbeit, die keinen Mehrwert für unser Produkt/unsere Kunden und sogar für unsere Betriebe darstellen. Sie kosten unsere Betriebe einfach nur Geld.

Sehr oft wird ein großer Teil unserer End-to-End-Aufgaben/Prozesse in den Augen des Kunden als Verlust/Abfall betrachtet.



*Ja, so ist es – oft sind **95%** unserer Tätigkeiten **Verluste!***

Die 8 Verschwendungen

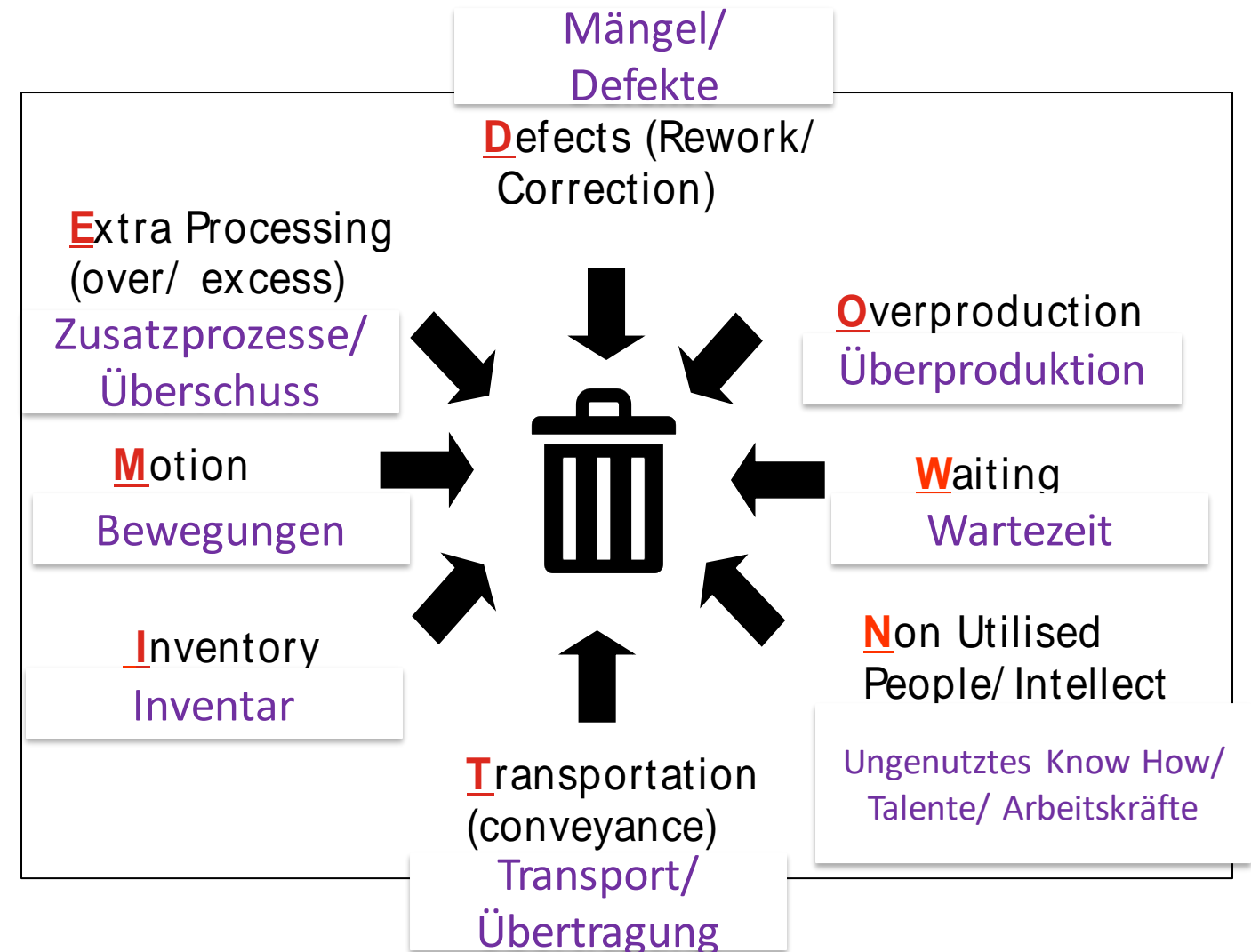
Welche Verluste im Betrieb sind gemeint, die unsere Zeit so in Anspruch nehmen?

Die Verlustquellen bestehen aus 8 Komponenten oder Aktivitäten, bekannt als die 8 Verschwendungen.

Die 8 Verschwendungen können im Englischen mit der Abkürzung **DOWNTIME** bezeichnet werden - wenn Sie Zeit mit einer dieser 8 Verlust-Komponenten verbringen, gilt dies als Ausfallzeit/Verlust für Ihren landwirtschaftlichen Betrieb.

Diese nebenstehenden 8 Verschwendungsmöglichkeiten sind auf allen landwirtschaftlichen Betriebstypen tagtäglich zu finden.

Um produktiv zu werden, müssen wir lernen, diese Verschwendungen zu erkennen und damit zu beginnen, sie zu reduzieren oder zu beseitigen.



Mängel oder Nacharbeit liegen vor, wenn ein Produkt, eine Dienstleistung oder eine Information fehlerhaft ist, weil ein Prozess oder ein Verfahren nicht beim ersten Mal korrekt ausgeführt wurde und daher verworfen, neu gemacht oder korrigiert werden muss. Es wird Zeit damit verbracht, Fehler/Defekte zu entdecken, zu überprüfen oder zu beheben.

Beispiele auf dem Betrieb:

- Hohe Zellzahlen
- Mastitis/ andere Gesundheitsprobleme
- Fehlende Milchqualität
- Nicht tiergerechte Fütterung
- Schlechte Weideausnutzung
- Schlechte Fruchtbarkeitsraten



Überproduktion liegt vor, wenn ein Übermaß an Produkten, Dienstleistungen oder Informationen geschaffen wird, ohne dass dafür ein wirklicher Bedarf besteht.

Beispiele auf einem Betrieb:

- Zu hohe Milchproduktion am Markt
- Zu viel Gras zur Tierversorgung
- Zu viele Kälber für Nachzucht
- Zu hohe Menge an Futterproduktion/Ackerkulturen



Wartezeit bedeutet, dass Menschen oder Materialien nicht genutzt werden, weil sie auf den Abschluss einer anderen Person oder eines anderen Prozesses warten, bevor die Arbeit wieder aufgenommen werden kann.

Beispiele für den Betrieb:

- Auf Kühe warten beim Melken oder...
- Auf Personen warten, um mit der Arbeit zu beginnen
- Auf Informationen oder Entscheidungen warten
- Auf Anweisungen warten
- Auf Dienstleister oder Lohnunternehmer warten
- Auf Arbeitsmaterial, Arbeitsausrüstungen oder Unterweisungen warten



Ungenutzte Arbeitskräfte bzw. deren Talente

bedeutet, dass ein Betrieb nicht das Beste aus seinen Mitarbeitern herausholt. Menschen können für jeden Betrieb ein äußerst wertvolles Gut sein. Der Schlüssel liegt darin, das Beste aus den Menschen herauszuholen und ihre Fähigkeiten und ihren Beitrag effektiv zu nutzen.

Beispiele auf einem Betrieb:

- Schlechte Kommunikation
- Schlechtes Training
- Kein Gehör für Mitarbeiterideen
- Mitarbeiterteam nicht in Diskussionen und Entscheidungen miteinbinden
- Talente von Mitarbeitern nicht erkennen
- Kein Verständnis für andere Kulturen



Mit Transport ist hier der unnötige oder übermäßige Transport von Materialien, Produkten, Gegenständen und Ausrüstungen gemeint, der keinen Mehrwert schafft. Zu viel Transport sollte vermieden werden und ist oft das Ergebnis von weit auseinander liegenden Bereichen, schlechten Übertragungswegen von Materialien/Ressourcen/Ausrüstung/Werkzeugen an ungeeignete Orte.

Beispiele auf dem Betrieb:

- Futtertransport
- Düngetransport
- Kälbertransport
- Milchkuhtransporte
- Milchtransport zur Kälberfütterung



Inventory is materials, product or resources that are in excess of what is needed to get the job done or produce your milk. It is often evident as too much stock of something.

Examples of Inventory on Farm:

- Too many animal medications
- Too much grass seed
- Too many chemicals
- Too many supplements
- Too many teat wipes
- Too many inflations
- Too much calf meal



Mit Bewegung ist jede Bewegung von Menschen gemeint, die keinen Mehrwert für das Produkt darstellt. Bewegungsverluste sind automatisch mit menschlicher Bewegung verbunden. Sie ist in unseren Betrieben allgegenwärtig.

Beispiele auf einem Betrieb:

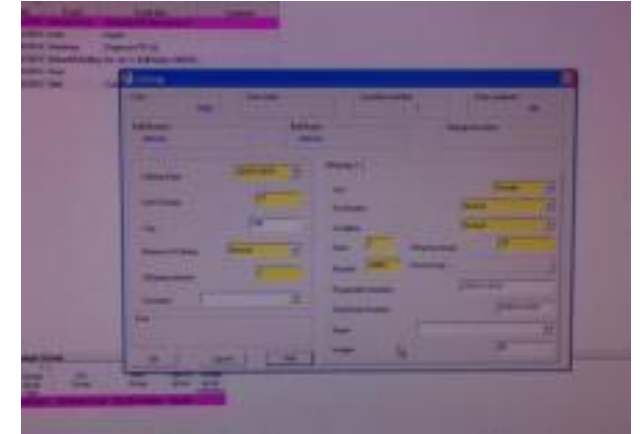
- Bücken, um Wasserhähne zu erreichen
- Übermäßiges Laufen, um Werkzeuge zu holen
- Suche nach Gegenständen
- Motorrad fahren, um Kühe zu treiben
- Mit dem Traktor hin und her fahren, um etwas einzusammeln



Von Zusatzprozessen spricht man, wenn ein Prozess oder eine Person hart, aber nicht unbedingt intelligent arbeitet oder mehr tut als nötig, um die erwarteten Ergebnisse zu erzielen. Dadurch entsteht eine Arbeitszeit-Verschwendung, die nicht immer leicht zu erkennen ist und oft fälschlicherweise als Teil des Prozesses angesehen wird. Der Aufwand erhöht den Wert des Produkts (unserer Milch) nicht.

Beispiele auf einem Betrieb:

- Mehrfache Eingabe der gleichen Informationen
- Sammeln von Informationen, die nie verwendet werden
- Übermäßiges Sprühen von Desinfektionsspray nach dem Melken

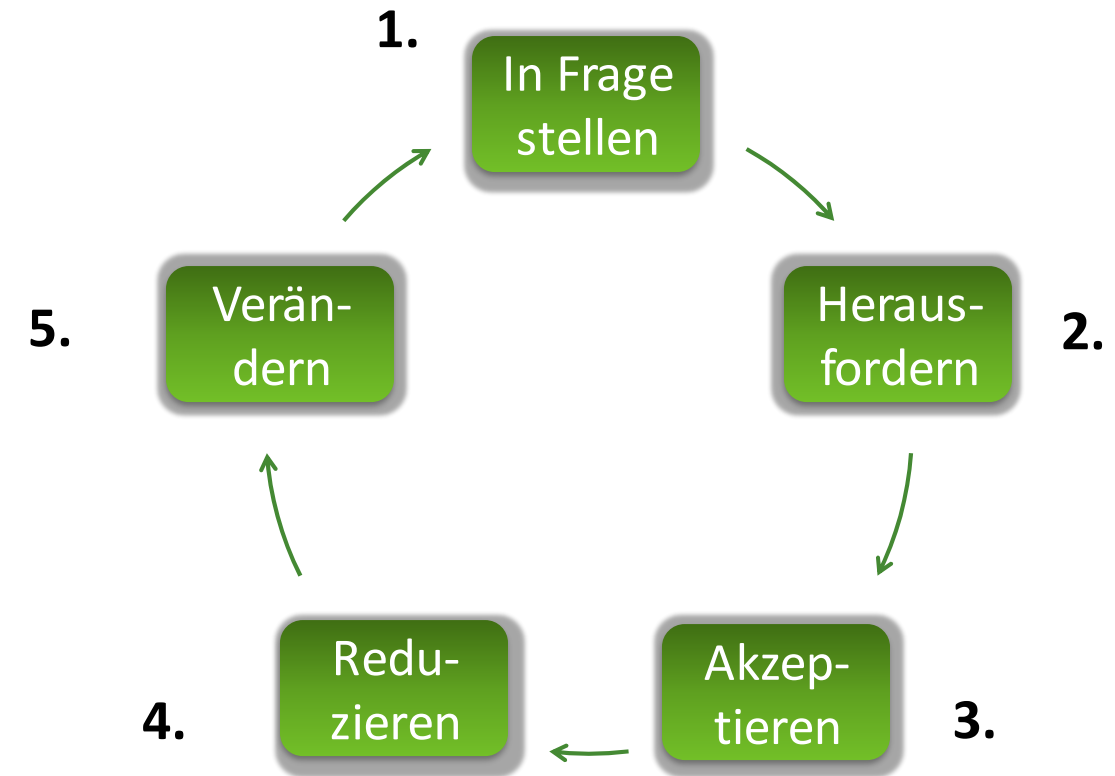


Verschwendung zu beseitigen kann schwierig sein.

Die größte Hürde für Landwirte besteht darin, den Status quo in Frage zu stellen und zu akzeptieren, dass bestimmte Aufgaben oder Tätigkeiten, die sie derzeit ausführen, in Wirklichkeit Verschwendung sind - sie tragen nicht zur Wertschöpfung des Milchprodukts bei.

Sobald Sie akzeptieren, dass es Verschwendung gibt, werden Sie lernen, diese Verschwendung jedes Mal zu sehen, wenn Sie auf dem Hof sind.

Schließlich können Sie daran arbeiten, diese Verschwendung zu reduzieren oder zu beseitigen. Dies ist Teil des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.



Ein Verschwendungs-Lehrpfad ist eine Lean-Aktivität, die Ihnen den Einstieg erleichtern soll.

Sie müssen sich Ihren Betrieb ansehen, Beobachtungen zu Ihren aktuellen Prozessen machen und damit beginnen, die 8 Verschwendungen in Ihren Jobs/Aufgaben oder Aktivitäten im Betrieb zu erkennen.

Verwenden Sie diese Vorlage, um Beobachtungen in Ihrem Betrieb zu machen und versuchen Sie, so viele der 8 Verluste/Verschwendungen aufzulisten, wie Sie finden können.

FARM Waste Walk		
<ul style="list-style-type: none"> •Geh im Betrieb umher, beobachte die Arbeiter und deren Arbeit, die Tiere, Traktoren, Ausstattungsmaterial etc. •Beobachte für jedes der 8 Verlustquellen ein Beispiel und überlege, wie du die Verschwendung beheben oder reduzieren kannst. •Nimm dir 3 Verbesserungsmaßnahmen heraus, die du zügig umsetzen wirst. 		
Verlust- quellen	Was erkennst du? Was siehst du?	Was kannst du verbessern?
MÄNGEL		
ÜBERSCHUSS		
WARTEZEIT		
UNGENUTZTE RESSOURCEN		
TRANSPORTE		
INVENTAR		
BEWEGUNGEN		
ZUSATZ-PROZESSE		

- Verluste und Verschwendung existieren in jedem landwirtschaftlichen Betrieb
- Verluste und Verschwendungselemente finden sich bei jeder Tätigkeit/Aufgabe, die wir auf dem Bauernhof ausführen
- Die 8 Verlust- und Verschwendungskategorien sind mit folgender englischen Abkürzung zu beschreiben: DOWNTIME
- Wir müssen lernen, die Verschwendung zu "SEHEN", um sie in den Griff zu bekommen.
- Diese 8 Verluste/Verschwendungskategorien verursachen erhebliche Kosten und Ineffizienzen in unseren Betrieben.
- Um Verluste/Verschwendungen zu reduzieren oder zu beseitigen, müssen wir zuerst akzeptieren, dass sie existieren.

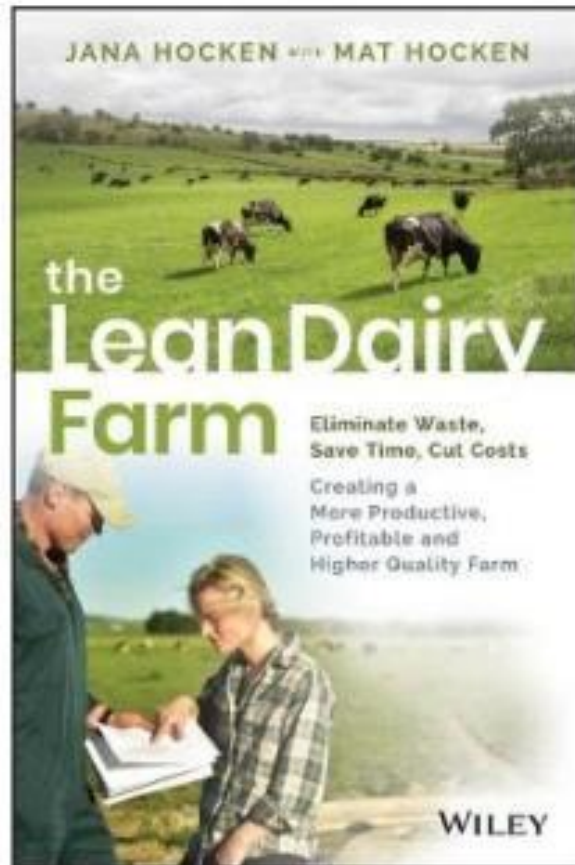


1. Discuss the 8 Wastes with your family or staff
2. Think about what % waste you might have in your farm processes
3. How much cost does this waste add to your farm business?
4. Use the Waste Walk template to walk around your farm and make observations
5. Identify at least 3 examples of each Waste type
6. Think about how you could reduce or eliminate each of these wastes you have identified
7. Prepare an Action Plan for yourself to implement the improvements you have identified.



1. Besprechen Sie die 8 Verlustquellen mit Ihrer Familie oder Ihren Mitarbeitern.
2. Überlegen Sie, wie viel % Verluste Sie in Ihren landwirtschaftlichen Prozessen haben könnten.
3. Wie viel Kosten verursachen diese Verlustquellen in Ihrem Betrieb?
4. Verwenden Sie die Vorlage des Verschwendungs-Lehrpfades, um Ihren Betrieb zu analysieren und Beobachtungen sichtbar zu machen.
5. Identifizieren Sie mindestens 3 Beispiele für jede Verlust-Kategorie.
6. Überlegen Sie, wie Sie die von Ihnen identifizierten Verluste reduzieren oder gar beseitigen können.
7. Erstellen Sie einen Aktionsplan für sich selbst auf, um die von Ihnen ermittelten Verbesserungen umzusetzen.

Möchten Sie mehr über LeanFarm wissen?



Wenn Sie sich für die Einführung von Lean Management in Ihrem Betrieb begeistern können, stehen Ihnen viele weitere Ressourcen zur Verfügung, darunter unser Buch "The Lean Dairy Farm", ein praktischer, schrittweiser Leitfaden für die Einführung verschiedener wichtiger Lean-Instrumente.

Auf unserer Website finden Sie außerdem umfassende Online-Schulungen, Videos, Beispiele und andere hilfreiche Ressourcen.

Besuchen Sie uns auf www.leanfarm.nz



@leandairyfarm



@leandairyfarm



@leandairyfarm



www.leanfarm.nz



@leandairyfarm



@leandairyfarm



@leandairyfarm

Thank you